

Logen spenden für die Flüchtlingskinder

Wolfenbüttel Beim Neujahrsempfang des Odd-Fellow-Ordens ging es um Hilfe.

Von Frank Wöstmann

Seit zehn Jahren veranstalten die Logen des Odd-Fellow-Ordens in ihrem Haus am Antoinettenweg einen Neujahrsempfang, doch so anrührend wie diesmal war es noch nie. Auslöser war die Entscheidung der drei Logen gewesen, am Samstag auf allzu lange Ansprachen zu verzichten und stattdessen intensiver die Empfänger der Jahresspenden vorzustellen, die bei dieser Gelegenheit alljährlich verteilt werden.

Und diese Spendenziele hatten es in sich. Die Lessing-Raabe-Loge mit Obermeister Ulrich Bernstein entschied sich, 1000 Euro an das Kinderhospiz Löwenherz zu spenden, das aus Syke kommt und derzeit ein Netzwerk in Braunschweig gründet. „Wir haben uns intensiv mit möglichen Empfängern beschäftigt und festgestellt, dass es eine Vielzahl caritativer Projekte gibt, die auf Zuwendung angewiesen sind“, berichtete Bernstein. Gerade Löwenherz mit dem Vorsitzenden Detlef Mauritz habe der Loge imponiert. „Diese Gruppe ermöglicht es durch ihre ambulante Hospizarbeit Kindern und Jugendlichen, ihre letzten Le-

benstage zu Hause, in vertrauter Umgebung, zu verbringen.“

Die Rebekka-Loge Eva König mit Obermeisterin Ingeborg Frenzel spendete 1000 Euro an den Kinderschutzbund. „Schon lange haben wir das Thema Migration im Fokus“, erklärte sie. Flüchtlingskinder schon im Frühstadium zu fördern sorgt für rasche Integration: „Ein toller Vorstoß des Kinderschutzbundes, denn Kinder lernen Sprachen einfacher.“

Die Widekind-Loge mit dem neuen Obermeister Harry Döring gab 1000 Euro an das Integrations- und Therapie-Zentrum des DRK – zweckgebunden für den Hilfsfonds für Flüchtlinge mit behinderten Kindern. Neben ITZ-Leiter Thomas Stoch war Familie El Khatib da, die mit drei Kindern, zwei davon behindert, aus dem Libanon geflüchtet war.

Döring hatte sogar einen prall gefüllten Schulranzen besorgt für die achtjährige Jana El Khatib, den sie sich sehr gewünscht hatte. Ihrem Vater Ali kamen bei seiner Ansprache die Tränen. „Wir haben in Deutschland unheimlich freundliche Menschen kennengelernt. Jeden Tag klopft jemand an und bietet Hilfe. Vielen Dank.“



Beim Jahresempfang im Logenhaus (von links): Thomas Stoch, Ulrike Hesselbach, Ingeborg Frenzel, Harry Döring, Thomas Hübner, Ulrich Bernstein und Detlef Mauritz.

Foto: Frank Wöstmann